

Informationsblatt für Anleger

Risikowarnung		a) Dieses öffentliche Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen wurde weder von der Finanzmarktaufsicht (FMA) noch einer anderen österreichischen Behörde geprüft oder genehmigt. b) Investitionen in Wertpapiere oder Veranlagungen sind mit Risiken verbunden, einschließlich des Risikos eines teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Geldes oder des Risikos möglicherweise keine Rendite zu erhalten. c) Ihre Investition fällt nicht unter die gesetzlichen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungssysteme. d) Es handelt sich um <u>kein</u> Sparprodukt. Sie sollten nicht mehr als 10 % Ihres Nettovermögens in solche Wertpapiere oder Veranlagungen investieren. e) Sie werden die Wertpapiere oder Veranlagungen möglicherweise nicht nach Wunsch weiterverkaufen können.
Teil A	Informationen über den Emittenten und das geplante Projekt	a) <u>Emittent</u>: FZW Bau GmbH, FN 592938v; <u>Firmenbuchgericht</u>: Landesgericht Salzburg <u>Anschrift</u>: Anton-Bruckner-Straße 20, 5020 Salzburg, Österreich; <u>Telefon</u>: +43 676 954 22 05 <u>Rechtsform</u>: Gesellschaft mit beschränkter Haftung; <u>Stammkapital</u>: EUR 35.000 <u>Geschäftsführer</u>: Christoph Fürstner, geb. 17.07.1963 <u>Gewerbeschein</u>: keiner; <u>UID-Nr.</u>: ATU78793334 <u>Eigentümer</u>: Zinkann Invest GmbH, FN 589558y, Landesgericht Salzburg; FW Real-Consult GmbH, FN 593591d, Landesgericht Salzburg b) <u>Haupttätigkeit des Emittenten</u>: Bauträgergewerbe c) <u>Beschreibung des geplanten Projekts</u>: Beteiligung zu 90% an der Projektgesellschaft Wolfsgartenweg 10 Immobilien GmbH, FN 557797s, Landesgericht Salzburg, welche die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit fünf Wohneinheiten mit einer Wohnnutzfläche von gesamt rund 633 m² im Wolfsgartenweg 10, 5020 Salzburg umsetzt
Teil B	Hauptmerkmale des Angebots- Verfahrens und Bedingungen für die Kapitalbeschaffung	a) <u>Funding-Mindestbetrag</u>: EUR 400.000; <u>bereits nach AltFG durchgeführte Angebote</u>: 1 b) <u>Zeichnungsfrist</u>: bis 27.06.2023 c) Wird der Funding-Höchstbetrag innerhalb der Zeichnungsfrist nicht erreicht, kann der Emittent die Zeichnungsfrist um maximal 90 Tage verlängern. Wird der Funding-Mindestbetrag während der (allenfalls verlängerten) Zeichnungsfrist nicht erreicht, wird der Emittent von sämtlichen Nachrangdarlehensverträgen zurücktreten. d) <u>Funding-Höchstbetrag</u>: EUR 1.200.000 e) Der Emittent stellt für die Ausführung des Projektes bis zu EUR 1.300.000 an Eigenmittel bereit. f) Die Eigenkapitalquote des Emittenten verringert sich durch Ausgabe der Veranlagung.
Teil C	Besondere Risikofaktoren	- Der Anleger kann Forderungen auf Rückzahlung des Darlehens zur Fälligkeit nur geltend machen, sofern diese Zahlung keinen Insolvenzgrund auslöst. - Im Falle einer Insolvenz oder Liquidation erfolgt die Befriedigung des Anlegers nachrangig gegenüber allen anderen Gläubigern, mit Ausnahme von Eigentümern in Hinblick auf Eigenkapital und eigenkapitalersetzende Gesellschafterleistungen. - Im Falle einer Insolvenz trägt jeder Anleger die Kosten der Anmeldung seiner Forderung im Insolvenzverfahren selbst. - Eine Nachschusspflicht oder Haftung für Forderungen anderer Gläubiger besteht für die Anleger nicht. - Über das Vermögen des Emittenten wurde innerhalb der letzten drei Jahre kein Insolvenzverfahren eröffnet.
Teil D	Informationen über das Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen	a) Qualifizierte Nachrangdarlehen im Gesamtbetrag zwischen Funding-Mindest- und -Höchstbetrag (vgl. Teil B a) und d)) b) <u>Laufzeit</u>: 24 Monate ab Zuzählung; <u>Verlängerung</u>: um maximal 6 Monate durch Emittenten einseitig möglich <u>Zinssatz</u>: 9,00% p.a., endfällig, jährlich kapitalisiert, Kalendertagmethode <u>Zinssatz im Falle der Laufzeitverlängerung</u>: 1,25% p.a. zzgl. zur vorstehenden Verzinsung im Verlängerungszeitraum <u>Zinssatz im Falle einer Verspätung der Rückzahlung</u>: 4,00% p.a. zzgl. zur unter Zinssatz angegebenen Verzinsung <u>Risikobegrenzung</u>: Verwendung des Nachrangdarlehens ausschließlich zur Realisierung des Projekts sowie zur Refinanzierung der bereits in das Projekt investierten Darlehen, jedoch nur bis zu einem Maximalbetrag von EUR 900.000, bis zu diesem Betrag bereits aufgenommene Darlehen refinanziert werden können und der damit in Zusammenhang stehenden Finanzierungskosten c) - d) - e) - f) Der Emittent stellt sicher, dass die Sicherungsgeber Herr Christoph Fürstner, geb. 17.07.1963, die FW Real-Consult GmbH, FN 593591d, Landesgericht Salzburg und die Zinkann Invest GmbH, FN 589558y, Landesgericht Salzburg, bzw. die Zinkann Invest GmbH, FN 589558y, Landesgericht Salzburg und die FW Invest GmbH, FN 587339i, Landesgericht Salzburg, selbstschuldnerische Bürgschaften bzw. unbefristete Kaufangebote über sämtliche fällige Ansprüche zum Ende der Laufzeit abgeben. Diese Nachranglichkeiten können nur verwertet werden, solange die Inanspruchnahme keinen Insolvenzgrund auslöst. g) -
Teil E	Anlegerrechte, die über die in Teil D Beschriebenen hinausgehen	a) Anleger erhalten zumindest jährlich Auskunft über wesentliche Änderungen das Projekt betreffend; Weiters wird der Jahresabschluss jährlich auf www.dagobertinvest.com veröffentlicht und erfolgen freiwillige Fortschrittsberichte zum Projekt. b) Anleger haben vor Ablauf der Laufzeit keine ordentliche Kündigungsmöglichkeit. c) Eine Übertragung des qualifizierten Nachrangdarlehens durch den Anleger ist nur mit Zustimmung des Emittenten möglich; es entstehen dabei keinerlei Kosten für den übertragenden oder übernehmenden Anleger. d) <u>Ausstiegsmöglichkeiten</u>: Rückzahlung am Ende der Laufzeit oder nach Verlängerung e) -
Teil F	Kosten, Informationen und Rechtsbehelfe	a) Den Anlegern entstehen im Zusammenhang mit der Investition keine Kosten oder Gebühren. b) Dem Emittenten entstehen im Zusammenhang mit der Investition einmalige Kosten in Höhe von bis zu 10,00% und laufende Kosten in Höhe von 1,00% p.a. der Investition, jeweils zuzüglich Umsatzsteuer. c) Zusätzliche Angaben und Informationen über das geplante Projekt und den Emittenten können unentgeltlich auf www.dagobertinvest.com eingesehen und unter welcome@dagobertinvest.com angefordert werden. d) Der Internet Ombudsmann (Ungargasse 64-66/3/404, 1030 Wien, www.ombudsstelle.at) wird als außergerichtliche Streitschlichtungsstelle anerkannt.
Prüfungsvermerk		Geprüft gemäß § 5 Abs. 4 AltFG am 19.05.2023 von Thorsten Beeh, Controlling, dagobertinvest gmbh
Hinweis	Gemäß § 4 Abs.1 Z 2-4 und Abs.4 AltFG haben Emittenten neben diesem Informationsblatt folgende weitere Informationen zur Verfügung zu stellen: 1) die Eröffnungsbilanz bzw. nach Ablauf eines Jahres der Geschäftstätigkeit den aktuellen Jahresabschluss; 2) den Geschäftsplan; 3) im Zusammenhang mit den angebotenen Wertpapieren oder Veranlagungen erstellte allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige für den Anleger geltende Vertragsbedingungen; 4) Änderungen gegenüber diesem Informationsblatt sowie Änderungen gegenüber den in den Punkten 1. bis 3. genannten Dokumenten. Diese Informationen finden Sie auf: www.dagobertinvest.com	

MANZ Firmenregister

Quelle: Firmenbuch und Insolvenzdatei (Edikte) der Republik Österreich
Lizenzgeber: Bundesministerium für Justiz
Lizenznehmer: MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Kohlmarkt 16, 1010 Wien

Stichtag 30.05.2023 Firmenbuch-Auszug mit aktuellen Daten FN 592938 v

Grundlage dieses Auszuges ist das Hauptbuch ergänzt um Daten aus der Urkunden-sammlung.

Letzte Eintragung am 06.12.2022 mit der Eintragungsnummer 2
zuständiges Gericht Landesgericht Salzburg

1

FIRMA

FZW Bau GmbH

1

RECHTSFORM

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

1

SITZ in

politischer Gemeinde Salzburg

1

GESCHÄFTSANSCHRIFT

Anton-Bruckner-Straße 20

5020 Salzburg

1

GESCHÄFTSZWEIG

Bauträgergewerbe

1

KAPITAL

EUR 35.000

Gründungsprivilegierung

1

STICHTAG für JAHRESABSCHLUSS

31. Dezember

1

VERTRETUNGSBEFUGNIS

Mit Gesellschafterbeschluss oder durch Beschluss der Generalversammlung wird, wenn mehrere Geschäftsführer/innen bestellt sind, deren Vertretungsbefugnis bestimmt.

1

Gesellschaftsvertrag vom 02.11.2022

001

1

GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich)

A Christoph Fürstner, geb. 17.07.1963

vertritt seit 19.11.2022 selbständig

1

GESELLSCHAFTER/IN

STAMMEINLAGE

GRÜNDUNGS-PRIVILEGIERTE STAMMEINLAGE

HIERAUF GELEISTET

B Zinkann Invest GmbH

..... EUR 17.150

..... EUR 4.900

..... EUR 2.450

C FW Real-Consult GmbH

..... EUR 17.850

..... EUR 5.100

..... EUR 2.550

Summen: -----

EUR 35.000

EUR 10.000

EUR 5.000

----- PERSONEN -----

1 A Christoph Fürstner, geb. 17.07.1963
 1 Sulzbergstraße 7
 DEU-83026 Rosenheim
 1 B Zinkann Invest GmbH
 1 (FN 589558 y)
 1 Anton-Bruckner-Straße 20
 5020 Salzburg
 2 C FW Real-Consult GmbH
 2 (FN 593591 d)
 2 Anton-Bruckner-Straße 20
 5020 Salzburg

----- VOLLZUGSÜBERSICHT -----

Landesgericht Salzburg

1 eingetragen am 19.11.2022 Geschäftsfall 68 Fr 4589/22 t
 Antrag auf Neueintragung einer Firma eingelangt am 16.11.2022
 2 eingetragen am 06.12.2022 Geschäftsfall 68 Fr 4951/22 z
 Antrag auf Änderung eingelangt am 05.12.2022

----- INFORMATION DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBANK -----

zum 30.05.2023 gültige Identnummer: 29342368

----- BUSINESS REGISTER INTERCONNECTION SYSTEM IDENTIFIKATION -----

zum 30.05.2023 gültige EUID: ATBRA.592938-000

MANZ Firmenregister

Abgefragt am 30.05.2023 12:42

----- HINWEIS -----

MANZ übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Aktualität der bereitgestellten Information. Diesbezügliche Haftungsansprüche gegen MANZ sind grundsätzlich ausgeschlossen.

ERÖFFNUNGSBILANZ

zum 19.11.2022

FZW Bau GmbH

AKTIVA

A. Umlaufvermögen

€

- I. Kassenbestand, Guthaben
Bank

€ 5.000,00

SUMME AKTIVA

€ 5.000,00

A. Eigenkapital

- I. Stammkapital

abz. gem. § 10b Abs. 4 GmbH nicht
einforderbare ausstehende
Stammeinlagen
gründungsprivilegierte
Stammeinlage
abzüglich nicht eingeforderte
ausstehende Stammeinlagen

€ 35.000,00

-€ 25.000,00

€ 10.000,00

-€ 5.000,00

SUMME PASSIVA

€ 5.000,00

PASSIVA

€

Geschäftsplan



FZW Bau GmbH

Das Firmenprofil

In der **FZW Bau GmbH** vereint sich die große Leidenschaft der Gründer, nämlich das Beraten, Projektieren und Bauen von Wohnraum in sehr guten Stadt- bzw. stadtnahen Lagen in Österreich und Bayern sowie dem österreichischen Alpenraum. Freie Wohnbauflächen sind hier eher Mangelware, weshalb die Nachfrage nach Immobilien nach wie vor ungebremst scheint.

Die Philosophie der FZW Bau GmbH setzt in genau dieser Marktlage an: hochwertigen Wohnraum schaffen, der eine breite Käuferschicht anspricht.

Dabei ist das Hauptaugenmerk die Beziehung zum Kunden – mit Herz und Hirn werden Projekte umgesetzt, aber allem voran ein Zuhause geschaffen, ganz nach den Bedürfnissen der Kunden und Kundinnen.

Die Gründer bringen neben Ihrer Leidenschaft jahrelange Erfahrung mit in die Gesellschaft ein, die sie dazu nutzen, die Träume der künftigen Bewohner:innen zu bauen.

Der Emittent

Firma:	FZW Bau GmbH
Rechtsform:	GmbH
Firmenbuchnummer:	FN 592938 v
Gerichtsstand:	Landesgericht Salzburg
Sitz der Gesellschaft:	5020 Salzburg
Geschäftsadresse:	Anton-Bruckner-Straße 20
Stammkapital:	EUR 35.000 gründungsprivilegiert
Gründungsdatum:	02.11.2022
Ersteintragung:	19.11.2022
Geschäftsführer:	Christoph Fürstner
Gesellschafter:	49% Zinkann Invest GmbH 51% FW Real-Consult GmbH
Unternehmensgegenstand:	Bautränergewerbe

Das Geschäftsmodell

Ganz nach dem Motto „Bauen mit Vertrauen“ steht die Kundenbeziehung im Zentrum des Geschäftsmodells.

Die FZW Bau GmbH wird als Projektentwickler und Bauträger tätig und akquiriert Liegenschaften und gestaltet Lebensräume und macht Träume wahr. Wichtig dabei anzumerken ist die Ausführung aus einer Hand sowie die schlüsselfertige Übergabe.

Die Projekte zeichnen sich durch eine moderne und barrierefreie Architektur aus und gewährleisten dementsprechend Zukunftssicherheit für alle Lebenssituationen.

Kunden bzw. Auftraggeber werden dabei von der ersten Sekunde bis zur schlüsselfertigen Übergabe der Traumimmobilie begleitet.

Die Dienstleistung der FZW GmbH umfasst ebenfalls ein hochwertiges und exklusives Interieur Design. Die Berater der FZW GmbH stellen dabei die Schnittstelle zu den Innenarchitekten, den Planern und Handwerksbetrieben dar.

Wolfsgartenweg Salzburg Parsch

In eine der besten und exklusivsten Lagen Salzburgs ist ein modernes und architektonisch ansprechendes Mehrfamilienhaus mit Penthouse-Wohnung geplant.

Die insgesamt 5 Wohneinheiten verfügen gesamt über ca. 633 m². Darüber hinaus sind großzügige Freiflächen in Form von Balkon-, Terrassen- und Gartenflächen mit einer Gesamtgröße von zusätzlich 850 m² vorgesehen. Eine geplante Tiefgarage bietet Platz für 11 Stellplätze.



Das Wohnprojekt überzeugt durch eine einzigartige Lage mitten im Villenviertel Salzburgs. In allerbesten Nachbarschaft profitiert man hier von der naturnahen Lebensqualität. Die öffentliche Anbindung spricht für sich, auch ein Einkaufszentrum ist bequem erreichbar. Das Stadtzentrum ist nicht weit, gleichzeitig liegen zahlreiche Naherholungsmöglichkeiten in unmittelbarer Umgebung.

Der aktuelle Projektstatus

Die Projektgesellschaft ist angekauft. Für die Liegenschaft liegt bereits eine Baugenehmigung vor.

Der Baustart soll noch im 3. Quartal 2023 stattfinden. Die Fertigstellung folgt im 4. Quartal 2024.

Das Finanzierungsangebot

Mindestbetrag/Stückelung: EUR 400.000, -

Zeichnungslimit: EUR 1.200.000, -

Zeichnungsfrist: 27.06.2023

Darlehens-Laufzeit: 24 Monate, mit einmaliger Verlängerungsoption um 6 Monate

Standard-Verzinsung: 9% p.a.

Vertriebsinformationen nach § 5 FernFinG

1	Angaben über den Unternehmer (Emittent)	FZW Bau GmbH <u>Anschrift:</u> Anton-Bruckner-Straße 20, 5020 Salzburg <u>Hauptgeschäftstätigkeit:</u> Bauträrgewerbe <u>Firmenbuchnummer:</u> FN 592938v, <u>Firmenbuchgericht:</u> Landesgericht Salzburg
2	Angaben über die Finanzdienstleistung	
2.1	Beschreibung der wesentlichen Merkmale	Es wird eine qualifiziert nachrangige Veranlagung eingegangen. Das ist eine Veranlagung, bei der das Kapital gegenüber Fremdkapital (wie zum Beispiel einem Bankkredit) im Insolvenzfall nachrangig behandelt wird. Weiter kann eine Forderung aus dieser Veranlagung keine Insolvenz auslösen. Es besteht keine Nachschusspflicht des Investors und es handelt sich um keine Unternehmensbeteiligung. Ein Investor veranlagt zwischen EUR 100,00 und EUR 5.000,00 (in Ausnahmefällen sind auch geringere bzw. höhere Beträge möglich). Die Laufzeit der Veranlagung beträgt 24 Monate und der Zinssatz beträgt 9,00% p.a., endfällig, jährlich kapitalisiert. Die Veranlagung kann vom Emittenten einseitig einmalig bis zu 6 Monate verlängert werden.
2.2	Gesamtpreis	Es werden keine über den Veranlagungsbetrag hinausgehenden Provisionen, Gebühren, Abgaben oder über den Emittenten abgeführte Steuern fällig. Der Veranlagungsbetrag geht zu 100% an den Emittenten.
2.3	Risikohinweise	Verlässliche Prognosen über künftige Erträge sind nicht möglich. Insbesondere stellen etwaige erwirtschaftete Erträge in der Vergangenheit keinen Indikator für künftige Erträge dar. Insbesondere sind folgende Risiken zu beachten: • Immobilien spezifische Risiken: Der Gewinn des Emittenten erfolgt überwiegend aus den Verkaufs- oder Mieterlösen abzüglich der Kosten des Immobilienprojekts. Im Immobilienbereich können deshalb u.a. folgende branchenspezifische Risiken entstehen: Eine marktweite Verschlechterung der Finanzierungsbedingungen kreditgebender Banken kann zu Absatzschwierigkeiten und einem verringerten Verkaufserlös führen. Fehleinschätzungen bei der Auswahl geeigneter Immobilien können den Verkauf der Objekte zu den geplanten Preisen erschweren. Eine Verschlechterung der Standortbedingungen, hinsichtlich z.B. der Verkehrsanbindung, Sozialstrukturen, Immissionen, kann sich nachteilig auf den Ertrag der Immobilie oder einen etwaigen Verkaufserlös auswirken. Negative wirtschaftliche Auswirkungen können sich auch daraus ergeben, dass kalkulierte zukünftige Mieterträge bzw. Verkaufserlöse nicht in geplanter Höhe entstehen. Diese Risiken erhöhen das Ausfallrisiko des Emittenten, welches Sie als Investor tragen. • Insolvenzrisiko: Ist das Risiko der Zahlungsunfähigkeit des Emittenten. Zahlungsunfähigkeit des Emittenten führt regelmäßig zu einem Totalverlust. Dieses Risiko steht in engem Zusammenhang mit dem Bonitätsrisiko. • Totalverlustrisiko: Ist das Risiko, dass ein Investment vollständig wertlos wird. Das Risiko des Totalverlustes bei Einzelinvestments ist höher als bei einem Portfolio mit mehreren Projekten. • Operatives Risiko: Ist das Risiko, das durch die normale Geschäftstätigkeit des Unternehmens entsteht, sowie besonders das Risiko der jeweiligen Branche, in der das Unternehmen seiner Hauptgeschäftstätigkeit nachgeht. • Malversationsrisiko: Ist das Risiko, dass es in Unternehmen zu strafbaren Handlungen von Mitarbeitern/Organen kommt. Dieses Risiko kann nie zur Gänze ausgeschlossen werden, das Unternehmen (un)mittelbar schädigen und auch zur Insolvenz führen. • Klumpenrisiko: Ist das Risiko, das entsteht, wenn man keine oder nur eine geringe Streuung des Portfolios vornimmt. Von einem Investment in nur wenige Titel ist daher abzuraten. • Erschwerte Übertragbarkeit von Veranlagungen: Bedeutet, dass eine Investition nur unter besonderen Bedingungen übertragbar ist und dass es in der Regel keinen Kurswert gibt.
2.4	Steuern	Die tatsächlichen steuerlichen Auswirkungen sind von den individuellen Verhältnissen des Investors abhängig. Als natürliche Person mit Wohnsitz in Österreich sind Zinszahlungen einkommensteuerpflichtig gemäß §27 Abs. 2 Z2 EStG. Veranlagungsfreibetrag gemäß §41 Abs. 1 EStG: Lohnsteuerpflichtige Personen haben gemäß §41 Abs. 1 Z1 eine Einkommensteuererklärung („EStE“) nur dann zu erstellen, wenn die nicht lohnsteuerpflichtigen Einkünfte EUR 730,00 übersteigen, oder eine andere Verpflichtung zur EStE vorliegt. Weiter können Einkünfte aus diesem Investment bis EUR 730,00 steuerfrei sein und wirkt der Veranlagungsfreibetrag bis EUR 1.460,00 steuermindernd. Erträge aus einem etwaigen Verkauf der Darlehensforderung sind ebenfalls einkommensteuerpflichtig.
2.5	Zahlung und Erfüllung	Investoren geben mit dem Klick auf den „Jetzt zahlungspflichtig zeichnen“-Button ein Angebot ab. Die Annahme erfolgt durch die Übersendung des Zeichnungsscheins per E-Mail. Investoren haben den Darlehensbetrag auf das angegebene Konto zu überweisen oder dem Emittenten ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. Der Emittent ist berechtigt, den Darlehensbetrag auch teilweise vorzeitig zurückzuzahlen. Er ist zu vollständigen Rückzahlung binnen 3 Monaten nach Übergabe der letzten Wohneinheit des Projekts an einen Käufer verpflichtet. Weiter Details sind dem Darlehensvertrag unter Punkt 9 zu entnehmen. Rückzahlungen sind samt aller bis zum Tag der Rückzahlung anfallenden Zinsen zu leisten.
2.6	Fernkommunikationsmittel	Für die Verwendung von Fernkommunikationsmitteln werden dem Investor keine gesonderten Kosten in Rechnung gestellt.
3	Angaben über den Fernabsatzvertrag	
3.1	Rücktrittsrecht für Verbraucher	Sofern Sie Verbraucher im Sinn des Konsumentenschutzgesetzes sind, besteht ein 14 tages Rücktrittsrecht ab Vertragsabschluss. Die Rücktrittserklärung ist an welcome@dagobertinvest.com, oder per Post an die dagobertinvest gmbh, Wohllebengasse 12-14, Top 6.01, 1040 Wien, zu richten. Der Emittent wird in diesem Fall den Veranlagungsbetrag unverzüglich zurückbezahlen. Der Rücktritt ist mit keinen gesonderten Kosten verbunden.
3.2	Vertragskündigung	Eine Vertragskündigung seitens des Investors ist nicht vorgesehen. Der Emittent hat in bestimmten Fällen, zB wenn der Funding-Mindestbetrag nicht erreicht wird, das Recht, vom Darlehensvertrag zurückzutreten. Der Darlehensbetrag wird in diesem Fall unverzüglich zurückbezahlt.
3.3	Ausübung des Rücktrittsrechts	Die Rücktrittserklärung ist an die dagobertinvest gmbh, Wohllebengasse 12-14, Top 6.01, 1040 Wien, zu richten. Weiter haben Sie die Möglichkeit Ihre Rücktrittserklärung per E-Mail an welcome@dagobertinvest.com zu übermitteln. Sie können hierfür beispielsweise das beigefügte Widerrufsformular verwenden.
3.4	Gerichtsstand, Rechtsordnung	Die Veranlagung unterliegt österreichischem Recht. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des Emittenten.
3.5	Vertragssprache	Die Vertragsbedingungen und Informationen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung. Die Kommunikation mit dem Investor während der Vertragslaufzeit wird in Deutsch geführt.
4	Angaben über Rechtsbehelfe	Die Internet Ombudsstelle (Ungargasse 64-66/3/404, 1030 Wien, www.ombudsstelle.at) wird als außergerichtliche Streitschlichtungsstelle anerkannt.

Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An

dagobertinvest gmbh
Wohllebengasse 12-14, Top 6.01
1040 Wien

oder per E-Mail an: welcome@dagobertinvest.com

Hiermit widerrufe ich die von mir abgeschlossene Veranlagung.

Name des Verbrauchers (mein Name):

Anschrift des Verbrauchers (meine Anschrift):

Projekt-Beschreibung oder sonstiger Hinweis zur Zuordnung zur Veranlagung:

Ort, Datum

Unterschrift

X
